

e-Terminal

**ingenico**  
ePayments

## Inhaltsverzeichnis

### 1. Einführung

### 2. Senden einer neuen Zahlung

#### 2.1 Kreditkarten

#### 2.2 Direct Debits / Bankeinzug

### 3. Transaktionsantwort an den Händler

#### 3.1 Am Bildschirm

##### 3.1.1 Kreditkarten

##### 3.1.2 Direct Debits AT

##### 3.1.3 Direct Debits DE / ELV

##### 3.1.4 Direct Debits NL

#### 3.2 Back-Office

#### 3.3 E-Mail-Bestätigung

#### 3.4 Erweiterte Antwort

### 4. Erweiterte Optionen für Kreditkartenzahlungen

#### 4.1 Alias

#### 4.2 Gruppe

## 1. Einführung

Das e-Terminal Benutzerhandbuch beschreibt den Prozess der manuellen Eingabe von Fernabsatztransaktionen im Rahmen unseres virtuellen Terminals. Das e-Terminal steht Händlern zur Verfügung, die Aufträge z.B. telefonisch, per Fax oder auf dem regulären Postweg entgegennehmen.

## 2. Senden einer neuen Zahlung

Klicken Sie auf den Link „Neue Transaktion“ in Ihrem Back-Office-Menü, um eine neue Transaktion abzuschicken. Es erscheint dann ein Beleg, in dem Sie die Zahlungsdetails eingeben können.

Der angezeigte Standardbeleg ist der für Kreditkartentransaktionen. Außerdem können Sie Transaktionen für „Bankeinzug“ versenden. Wenn Sie „Bankeinzug“ als Zahlungsmethode auf Ihrem Konto aktiviert haben, sehen Sie oberhalb des Kreditkartenbelegs einen Link, mit dem Sie zu der Seite gelangen, auf der Sie „Bankeinzugs“transaktionen eingeben können.

Um eine neue Transaktion zu versenden, brauchen Sie mindestens ein „Kodierer“-Benutzerprofil (s. dazu [User Manager](#)).

### 2.1 Kreditkarten

Es gibt mehrere Datenfelder zum Ausfüllen. Die mit einem Stern (\*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder, die ausgefüllt werden müssen.

Der Begünstigte auf dem Beleg entspricht dem kommerziellen Firmennamen des Unternehmens, das Sie unter „Kontaktinformationen des Kontoinhabers“ für Ihr Konto eingetragen haben. Wenn Sie keinen kommerziellen Firmennamen angegeben haben, zeigen wir den Firmennamen.

Parameter	Beschreibung
Name des Karteninhabers	Name des Karteninhabers
Kartenummer*	Kreditkartenummer
CVC*	Der „Card Verification Code“ (oder „Card Verification Value“) ist eine Kartenprüfnummer. Sie dient der Karteninhaber-Authentifizierung, einem Prozess, der von den Kreditkartenorganisationen implementiert wurde, um Kartenmissbrauch vorzubeugen. Es handelt sich dabei um einen drei- oder vierstelligen Code auf der Vorder- oder Rückseite der Karte, eine Ausgabennummer, ein Startdatum oder Geburtsdatum. Weitere Informationen dazu finden Sie unter dem Link „Was ist das?“.
Origin of the Transaction (ECI)	<p>Falls erforderlich (z. B. auf Anfrage Ihres Acquirers), können Sie den ECI (Electronic Commerce Indicator)-Wert durch eine Transaktion ersetzen, um ihre Herkunft anzugeben. Wir senden diesen Wert an Ihren Acquirer.</p> <p>Die ECI-Werte, die Sie in Ihrem Beleg eingeben können, finden Sie in einer Auswahlliste (Dropdown-Liste). Die möglichen Werte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Manuelle Eingabe: Mail Order/Telephone Order (MOTO) (Karte liegt nicht vor)</li> <li>• 2 Wiederkehrende Zahlungen, von MOTO abstammend</li> <li>• 3 Ratenzahlungen</li> <li>• 4 Manuelle Eingabe, Karte liegt vor</li> <li>• 7 E-Commerce mit SSL-Verschlüsselung</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 9 Wiederkehrend nach der ersten E-Commerce-Transaktion</li> </ul> <p>Im Bereich „Globale Transaktionsparameter“, Abschnitt „Standard-ECI-Wert“, in den Technischen Informationen können Sie ebenfalls einen Standard-ECI-Wert angeben. Der dort angegebene Wert wird im Beleg als Voreinstellung angeboten, wenn Sie eine neue Transaktion ausführen.</p> <p>Ausnahme: Wenn der unter Punkt 10 angegebene Wert „7 – E-Commerce mit SSL-Verschlüsselung“ ist, zeigen wir „1 Mail Order/Telefon Order (Moto)“ als Voreinstellung im Beleg.</p> <p>Der im Beleg voreingestellte Wert kann jedoch dort verändert werden.</p>
Beschreibung	<p>TIIn diesem Feld können Sie – für interne Zwecke – eine Beschreibung des Auftrags hinterlegen. Diese wird weder an den Acquirer noch an den Kunden weitergeleitet. Die Beschreibung ist auf der Seite mit den Auftragsdetails enthalten.</p>
Bestellnummer	<p>Sie haben die Option, eine Auftragsreferenz zu vergeben. Diese wird an den Acquirer weitergeleitet. Die maximale Länge der Auftragsreferenz ist vom den Acquirer abhängig. Der Händler kann den Acquirer bitten, seine Auftragsreferenz in den Transaktions-Reports zu berücksichtigen (sofern die vom den Acquirer vorgegebene Länge nicht überschritten wird). In der Regel erscheint die Auftragsreferenz nicht auf dem Zahlungsbeleg des Kunden.</p>
Währung	<p>Dabei handelt es sich um die Währung, die für das Settlement-Konto festgelegt ist. Wenn Sie mehrere Währungen gewählt haben, erscheint ein Auswahlfeld.</p>
Gesamtbetrag*	<p>Transaktionsbetrag.</p>
<b>Fakultativ</b>	
Operationswert	<p>Das Zahlungsverfahren, das Sie in Konfiguration &gt; Technische Informationen &gt; Global Transaktionsparameter &gt; Standardoperationswert konfiguriert haben, legt Ihre voreingestellte Transaktion fest. Wenn Sie hier einen anderen Operationscode auswählen, wird der voreingestellte Wert überschrieben.</p> <p>Mögliche Werte für neue Bestellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• VEN-Datenerfassung (Zahlung): Anforderung eines Direktverkaufs (Zahlung)</li> <li>• RES-Autorisierung: Anforderung einer Autorisierung</li> <li>• PAU-Vorab-Autorisierung: Anforderung einer Vorab-Autorisierung</li> </ul> <p>In Absprache mit Ihrem Acquirer können Sie diesen Operationscode verwenden, um zeitweise Beträge auf der Karte eines Kunden zu reservieren.</p> <p>Momentan (10/2015) steht Vorautorisierung allein für MasterCard-Transaktionen zur Verfügung und wird nur durch ausgewählte Acquirer unterstützt. Dieser Operationscode kann nicht als Standarteinstellung in Ihrem Ingenico ePayments-Konto ausgewählt werden.</p> <p>Sollten Sie versuchen, Vorautorisierungen für Transaktionen vorzunehmen, bei denen der Acquirer oder die Kartenmarke solche Vorautorisierung nicht unterstützt, werden diese Transaktionen nicht blockiert sondern wie normale Autorisierungen (=RES) ausgeführt.</p> <p>Dieses Feld ist standardmäßig nicht verfügbar. Bitte kontaktieren Sie unsere Kundendienst.</p>

Zusätzliche Kundeninformation:

Parameter	Beschreibung
Vorname	Vorname
Name	Nachname
Adresszeile 1	Kundenadresse (nicht zu verwechseln mit Lieferadresse, s.u.)
Adresszeile 2	
Adresszeile 3	
PLZ	
Ort	
Bundesstaat/Bundesland	
Land	
E-mail-Adresse	
Sprache	Sprache des Kunden
Telefonnummer	Telefonnummer des Kunden

Zusätzliche Lieferinformationen (Hinweis: durch Aktivieren des Kästchens „Rechnungsadresse in Lieferadresse kopieren“ werden automatisch folgende Felder ausgefüllt):

Parameter	Beschreibung
Vorname	Vorname des Ansprechpartners für die Lieferung
Name	Nachname des Ansprechpartners für die Lieferung
Adresszeile 1	Lieferadresse
Adresszeile 2	
Adresszeile 3	

PLZ	
Ort	
Bundesstaat/Bundesland	
Land	
E-mail-Address	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners für die Lieferung
Sprache	Sprache des Ansprechpartners für die Lieferung
Telefonnummer	Telefonnummer des Ansprechpartners für die Lieferung

(Falls Sie eine unserer erweiterten Betrugserkennungslösungen benutzen, werden diese Daten einbezogen und verbessern somit die Möglichkeiten der Betrugsverhinderung)

Zusätzliche Kundeninformation:

Parameter	Beschreibung
Kunden E-mail	<p>Die E-Mail-Adresse des Kunden. Diese wird benötigt, wenn Sie möchten, dass unser System eine automatische E-Mail an den Kunden sendet. Es handelt sich dabei um einen Standardtext mit einer Transaktionsbestätigung für den Kunden. Der vorgegebene Text kann nicht geändert werden. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Bereich „E-Mails zu Transaktionen“, Abschnitt „E-Mails an Ihre Kunden“ auf der Seite „Technische Informationen“, diese Option aktiviert haben.</p> <p>Neben dem Feld können Sie mit Hilfe eines Auswahlmensüs die Sprache Ihres Kunden auswählen.</p>

Cardholder's name  
Jenny Tester

Card number\*  
4111111111111111

Expiry date (mm/yyyy)\*:  
09 / 2016

CVC\*: 123 [What is this?](#)

Origin of the transaction (ECI)  
1 - Mail order/Telephone order (MOTO).

Invoicing address

First name Jenny  
Name Tester  
Address line 1 Test street 12  
Address line 2  
Address line 3  
Postcode 23456  
City Test  
County  
Country FINLAND  
E-mail address test123@test.com  
Language English  
Phone number 0123456789


Copy the invoicing address into the delivery address

Delivery address

First name Jenny  
Name Tester  
Address line 1 Main road 23  
Address line 2  
Address line 3  
Postcode 45678  
City City  
County  
Country ITALY

Additional information  
Beneficiary: **My Company**  
Description: SimSing Phone 7 (black)

**VOUCHER**  
Date (GMT+01:00): 2013-06-24 13:43:20  
Order reference: order123  
EUR **Total\*:** 125.00

  
**SUBMIT**

FACTURETTE / AANKOOPBEWIJS / VOUCHER

Sobald Sie die erforderlichen Zahlungsdetails ausgefüllt haben, klicken Sie zum Versenden der Transaktion auf den Button „Abschicken“.

Bei Kreditkartendaten handelt es sich um sehr vertrauliche Informationen. Speichern Sie keine Kreditkartendetails, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie die PCI-Datenschutzbestimmungen (Payment Card Industry Rules) erfüllen.



## 2.2 Direct Debits / Bankeinzug

Es gibt mehrere Datenfelder zum Ausfüllen. Die mit einem Stern (\*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder, die ausgefüllt werden müssen.

Bank account * :	<input type="text" value="0123456789"/>	BLZ	<input type="text" value="12345678"/>	Amount * :	<input type="text" value="40"/>	EUR
Account owner * :	<input type="text" value="Jenny Tester"/>			Order reference :	<input type="text" value="order_123"/>	
Address * :	<input type="text" value="Test street 123"/>					
Postcode/City * :	<input type="text" value="12345"/>	/	<input type="text" value="Test city"/>	<input type="button" value="SUBMIT"/>		
Beneficiary:	<b>My Company</b>					
Description:	<input type="text" value="wireless keyboard"/>					

Wir führen nur die Felder auf, die sich von denen auf dem Kreditkartenbeleg unterscheiden:

Feld	Beschreibung
Bankkonto	Bankkontonummer des Kunden. Für DDDE und DDAT: BLZ (Bankleitzahl).
POSTBANK / Sonstige	Für DDNL: Felder zur Angabe, ob es sich bei der Bankkontonummer des Kunden um eine Postbank-Nummer oder die Kontonummer einer anderen Bank handelt.
Kontoinhaber	Name des Karteninhabers.
Adresse/PLZ/Ort	Adressdetails des Kontoinhabers.
Kunden E-Mail	<p>Für DDNL, DDDE und DDAT: Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Bereich „E-Mails zu Transaktionen“, Abschnitt „E-Mails an Ihre Kunden“ auf der Seite „Technische Informationen“ diese Option aktiviert haben.</p> <p>Für DDNL: Die von Ihnen eingegebene E-Mail-Adresse kann auch verwendet werden, um eine E-Mail mit dem Faxformular zu versenden, das Ihr Kunde an Sie zurücksenden soll. Sie können diese Option auf der Konfigurationsseite für Bankeinzug unter „eine Bestätigungs-E-Mail an den Käufer senden“ aktivieren.</p>

### 3. Transaktionsantwort an den Händler

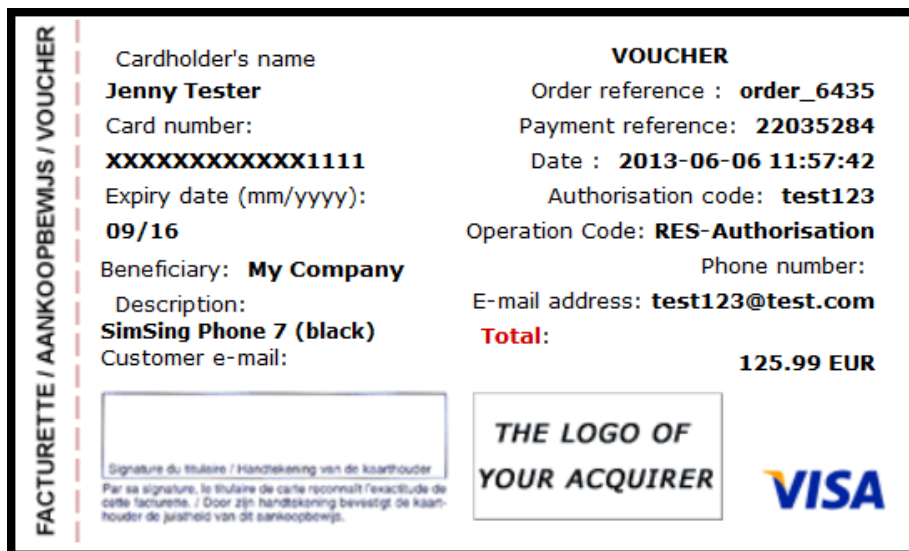
#### 3.1 Am Bildschirm

Nach wenigen Sekunden erscheint die Transaktionsantwort auf dem Beleg.

##### 3.1.1 Kreditkarten

Wenn Ihre Zahlungen online abgewickelt werden (in Echtzeit), erhalten Sie in Ergänzung zu den Details, die Sie zuvor eingegeben haben, folgende Zusatzinformationen:

Feldname	Wert
Zahlungsreferenz	Ein Referenzcode für die Zahlung. Dieser Code - auch als "PAYID" bezeichnet - wird von unserem System generiert.
Datum	Das Datum und die Zeitangabe, wann die Zahlung vom den Acquirer autorisiert wurde.
Autorisierungscode	Der vom den Acquirer zurückgesandte Autorisierungscode.
Operationscode	Operationscode der Transaktion. Abhängig vom Zahlungsverfahren, das Sie im Bereich „Globale Transaktionsparameter“, Abschnitt „Standardoperationswert“ auf der Seite "Technische Informationen" ausgewählt haben, ist der Operationscode „Genehmigung“ (Autorisierung) oder „Verkauf“ (Direktbuchung).



Werden Ihre Zahlungen offline (im Batch-Verfahren) verarbeitet, dann erhalten Sie, nachdem die Zahlung versendet wurde, eine Bestätigung (Beleg) über Ihre Transaktion. Oberhalb des Belegs sehen Sie eine Meldung, dass Sie sich im Offline-Modus befinden und Sie werden gebeten, den Status Ihrer Zahlung später zu prüfen.

Zusätzlich zu den Details, die Sie im vorherigen Bildschirm eingegeben haben, sehen Sie unseren Referenzcode für die Zahlung sowie das Auftragsdatum. Es wird jedoch kein Genehmigungscode angezeigt, da die Zahlung offline (d.h. zu einem späteren Zeitpunkt) verarbeitet wird.

##### 3.1.2 Direct Debits AT

Bei Direct Debits AT, können Sie den Status:

- 5 - Autorisiert (Authorised) oder
- 9 - Zahlung angefordert (Payment requested) haben.

Dies hängt vom Zahlungsverfahren ab, das Sie unter „Globale Transaktionsparameter“, Abschnitt „Standardoperationswert“ auf der Seite „Technische Informationen“ ausgewählt haben.

### 3.1.3 Direct Debits DE / ELV

Bei Direct Debits DE / ELV, können Sie den Status:

- 5 - Autorisiert (Authorised) oder
- 9 - Zahlung angefordert (Payment requested) haben.

Dies hängt vom Zahlungsverfahren ab, das Sie unter „Globale Transaktionsparameter“, Abschnitt „Standardoperationswert“ auf der Seite „Technische Informationen“ ausgewählt haben.

Bank account : 0124043100BLZ39070024	Amount : 40 EUR
Name of the bank : Deutsche Bank Privat und Geschäftskunden	Order reference : order_123
Account owner : Jenny Tester	
Address : Test street 123	
Postcode/City : 12345 / Test city	
Description :	

\* Your transaction has been successfully recorded in our database and will be processed with the acquirer offline.

### 3.1.4 Direct Debits NL

Bei Direct Debits NL, kann Ihr Status:

- 95 - Payment handled by merchant (Zahlung vom Händler bearbeitet), wenn Sie ClieOp-Dateien anlegen und von Ihrem eigenen System an Interpay senden;
- 41 - Waiting client confirmation (Warten auf Kundenbestätigung), wenn Sie die ClieOp-Dateien von Ihrem Verwaltungsmodul aus generieren und herunterladen und sie selbst an Interpay senden, oder
- 9 - Payment requested (Zahlung angefordert) lauten, wenn unserer System die ClieOp-Dateien für Sie an Interpay sendet.

## 3.2 Back-Office

Transaktionsergebnisse können immer über die Back-Office-Funktion Ihres Kontos abgerufen werden. Wenn Sie sich eingeloggt haben, gehen Sie im Menü auf den Link "Finanzielle Historie" oder den Link "Transaktionsansicht". Geben Sie dann Ihre Auswahlkriterien ein, und Sie erhalten eine Liste mit den Ergebnissen.

Falls Sie mehr als einen Sendemodus für Transaktionen verwenden, sehen Sie, dass die Transaktionen der unterschiedlichen Modi in einer einzelnen Liste zusammengefasst sind. Es gibt keine Differenzierung zwischen den verschiedenen Verfahren.

Im Feld „kodiert von“ auf der Seite „Bestellungen“ können Sie sehen, welcher Benutzer die Transaktion eingegeben hat. Ist ein Benutzer durch ein eingeschränktes Benutzerprofil gekennzeichnet – z.B. "Bereich auf Benutzer beschränken?" - kann er Transaktionen, die er selbst eingegeben hat, lediglich analysieren (s. dazu die **User Manager**- Dokumentation).

<b>Pay ID:</b> 22330478	<b>Merch ref:</b> order0123
<b>Status:</b> 5-Authorised	<b>Order date:</b> 2013-06-24 11:19:00
<b>Order amount:</b> 0.00 EUR	<b>Description:</b>
<b>Total charge:</b> 125.00 EUR	<b>Net with discount/premium:</b> 125.00 EUR
<b>Payment methods:</b> VISA	<b>Card/Account number:</b> XXXXXXXXXXXX1111:10/16
<b>Structured communication:</b>	<b>Cardholder's name:</b> Jenny Tester
<b>Authorized amount:</b> 125.00	<b>Authorisation code:</b> test123
<b>Authoriz. Number:</b> test123	<b>Authorisation date:</b> 2013-06-24 11:19:01
<b>Payment file:</b> /	<b>Payment date:</b>
<b>NC ID:</b> 0	<b>NC ST/ER:</b> 0/0
<b>email:</b>	<b>Reference:</b>
<b>Company name:</b>	<b>VAT number:</b>
<b>Delivery customer:</b>	<b>Invoicing customer:</b> Jenny Tester
<b>encoded by:</b> gvuser1/gvetest/PSPID	

Your authorization will theoretically expire in 12 day(s)

Mail order/Telephone order (MOTO).

**Card verification code:** CVC received: Unknown result

**Card country:** US (UNITED STATES OF AMERICA)

**IP address country:** n.a.

**Received IP address:** NONE

Pay ID	Merch ref	Status	Authorisation	Payment date	Total	File / line	NCID	Error	Action	Accept in	Charg Meth	Card/ACC no
22330478/0	order0123	5-Authorised	test123	2013-06-24 11:19:00	125.00 EUR	/		0	RES-Authorisation		VISA	XXXXXXXXXXXXXXXX1111

### 3.3 E-Mail-Bestätigung

Sie können für jede Transaktion eine Zahlungsbestätigung per E-Mail von unserem System erhalten. Diese Einstellung können Sie im Bereich „E-Mails zu Transaktionen“, Abschnitt „E-Mails an den Händler“, auf der Seite "Technische Informationen" vornehmen.

### 3.4 Erweiterte Antwort

Wenn Sie das Transaktionsfeedback automatisiert erhalten möchten, können Sie sich für eine Direktanfrage entscheiden (siehe [DirectLink](#)) oder für einen Batch-Download (siehe [Batch](#)).

## 4. Erweiterte Optionen für Kreditkartenzahlungen

### 4.1 Alias

Wenn Sie einen Transaktionsalias über e-Terminal verwenden wollen, müssen Sie zunächst den Alias-Link im Back-Office-Menü anklicken, den gewünschten Alias auswählen und die Schaltfläche „Verwenden“ in der Alias-Zeile anklicken. Der Beleg mit dem Namen des Karteninhabers, der Kartennummer und dem bereits initialisierten Ablaufdatum wird angezeigt. Weitere Informationen finden Sie in der [Alias-Dokumentation](#).

### 4.2 Gruppe

Wenn Sie per Gruppen-Login auf das Back-Office zugreifen, müssen Sie zunächst den Link „Anderer Händler“ in Ihrem Back-Office Menü verwenden, um die PSPID auszuwählen, mit der Sie eine Transaktion öffnen wollen. Nach Auswahl der PSPID wird der Link „Neue Transaktion“ im Back-Office-Menü angezeigt und Sie können mit der Transaktion fortfahren.